

BdV Pressemitteilung 05.05.2017

„Versicherungskäse 2017“ ist der „KrebsAirbag“ der IDEAL

Bund der Versicherten vergibt Preis für das schlechteste Versicherungsprodukt

Henstedt-Ulzburg - Auf der 27. Wissenschaftstagung des Bund der Versicherten e. V. (BdV) am 5. Mai in Berlin wurde zum dritten Mal der Versicherungskäse des Jahres ausgezeichnet. Der diesjährige Gewinner ist der „KrebsAirbag“ der IDEAL Lebensversicherung a.G..

Mit dem „KrebsAirbag“ bietet die IDEAL Lebensversicherung Versicherungsschutz gegen die wirtschaftlichen Folgen einer Krebserkrankung. „Sie bedient in ihren Werbeaussagen dabei gezielt Ängste. Es wird so getan, als ob es im Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenversicherung Lücken in der Therapie gegen den Krebs gibt, die durch den KrebsAirbag geschlossen werden“, so das Urteil der Jury. Zudem ist der Versicherungsschutz auch nicht preiswert.

Die Jury ist der Meinung, dass der Nutzen des Produktes mehr als fragwürdig ist. Es bietet medizinische Leistungen, die von den Krankenversicherungen ohnehin übernommen werden. Nach Ablauf der Höchst-Vertragsdauer muss bei weiterem Vorsorgebedarf ein neuer Vertrag mit höheren Eintrittsalter und Beiträgen abgeschlossen werden. Völlig unklar ist, warum nicht Laufzeiten bis zum Renteneintrittsalter vereinbart werden können. Es wird nur eine Ausschnittsdeckung – nämlich der Versicherungsschutz bei Krebserkrankung – geboten, die viel Geld kostet, das zur Absicherung wirklich wichtiger Risiken dann fehlt.

„Die Resonanz auf den diesjährigen Versicherungskäse war groß. Die Einreichungen waren sehr vielfältig und boten der Jury Stoff für eine ausgiebige Diskussion. Auch die Rückmeldungen der nominierten Versicherer zeigen, dass wir mit dem Preis wahrgenommen werden“, resümiert Axel Kleinlein, Vorstandssprecher des BdV. „Die IDEAL Versicherung wollte an der Preisverleihung dennoch nicht teilnehmen.“

Wer bereits schon jetzt einen Kandidaten für den Versicherungskäse 2018 vorschlagen möchte, kann dies unter versicherungskaese@bundderversicherten.tun.

Der Bund der Versicherten e. V. (BdV) wurde 1982 gegründet und ist mit rund 45.000 Mitgliedern die einzige Organisation in Deutschland und Europa, die sich ausschließlich und unabhängig für die Rechte der Versicherten einsetzt. Somit ist er ein wichtiges politisches Gegengewicht zur Versicherungslobby. Mit Musterprozessen gegen Versicherer setzt der BdV die Rechte der Verbraucher*innen durch. Bundesministerien und Bundestag schätzen den Rat des BdV. Er ist präsent in Fernsehen, Radio, Print- und Online-Medien. Seine Mitglieder berät der BdV individuell und umfassend in allen Fragen rund um private Versicherungen. Cleverer Versicherungsschutz steht den BdV-Mitgliedern durch exklusive Gruppenverträge u. a. im Bereich der Privathaftpflicht- und Hausratversicherung zur Verfügung.

PRESSEKONTAKT

Bund der Versicherten e. V.
Tel. +49 40 - 357 37 30 97
presse@bunddersicherten.de
www.bunddersicherten.de

BDV-PRESSESERVICE

V.i.s.d.P.: Stephen Rehmke, Bianca Boss
Diese E-Mail ist kein allgemeiner Newsletter. Sie ist eine
Pressemitteilung für Journalist*innen. Sollte sich Ihre E-Mail-
Adresse geändert haben, ein anderer Redakteur / eine andere
Redakteurin zuständig sein, oder möchten Sie aus dem Verteiler
entfernt werden, dann senden Sie uns bitte einfach eine E-Mail
an: presse@bunddersicherten.de.



Folgen Sie auch unserem BdV-Blog



Folgen Sie uns auch in den sozialen Medien

IMPRESSUM

Bund der Versicherten e. V.
Postfach 57 02 61
22771 Hamburg
Tel. +49 40 - 357 37 30 0
Fax +49 40 - 357 37 30 99
info@bunddersicherten.de
www.bunddersicherten.de

Ust-Idnr.: DE 118713096

Vereinssitz: Hamburg

Amtsgericht Hamburg, VR 23888

Vorstand: Stephen Rehmke, Bianca Boss